



Aus der Mitgliederversammlung 2022

Die MV 2022 fand am Rande des Wochenendseminars für Morbus-Bechterew-Betroffene in Feldberg statt. Sie war mit 27 Mitgliedern und 16 Gästen gut besucht und verlief in einer einmütigen Atmosphäre. Der Vorstand berichtete über die Tätigkeit 2021 und den Stand der Finanzen, die Rechnungsprüfer Norbert Hippe und Elisabeth Seidenkranz über eine ordnungsgemäße Kassenführung. Einstimmig wurde Entlastung erteilt. Als Gast nahm Peter Hippe, Vorsitzender des Bundesvorstands, teil. In den Landesvorstand wurde Anita Blumberg aus Neubrandenburg als Beisitzerin nachgewählt. Die nächste reguläre Vorstandswahl findet im März 2023 statt.

Einige Aktive erfuhren im feierlichen Rahmen der MV eine besondere Auszeichnung des Landesverbands:

- mit der *DVMB-Ehrennadel in Gold* - Ingo Bachmann für sein langjähriges aktives Ehrenamt als Mitglied des Vorstands und Gruppensprecher in Neubrandenburg (seit 2004)

- mit der *DVMB-Ehrennadel in Silber* - Angelika Rieck für ihr langjähriges aktives Ehrenamt als Gruppensprecherin in Wismar (seit 2004)

- mit der *DVMB-Ehrennadel in Silber* - Reiner Senst für sein langjähriges aktives Ehrenamt als Vorstandsmitglied und Webmaster (seit 2015) sowie Therapiegruppenleiter in Neubrandenburg

- mit der *Verdienstnadel des Landesverbands* - Horst Junke für sein aktives Ehrenamt als Gruppensprecher in Demmin (seit 2014) und Verdienste um den Fortbestand der Gruppe.

Allen Ausgezeichneten wurde für ihr hohes Engagement für die Belange Betroffener in der DVMB und ihre langjährige, unermüdliche Arbeit im Ehrenamt herzlich gedankt und zu der hohen Ehrung gratuliert. Die Ehrungen nahmen Gerold Ahrens und Sibylle Riemann vor.

Infobox MV 2023

24.-26. März Wochenend-Seminar des Landesverbands

24. März Mitgliederversammlung

6. Mai Internationaler Morbus-Bechterew-Tag

20. Juni „Die kurze Nacht des Bechterew“
(bundesweite Aktionen der Gruppen)

8.-10. September Frauenseminar

9.-15. Oktober Morbus-Bechterew-Tage in MV (Gruppenaktionen)

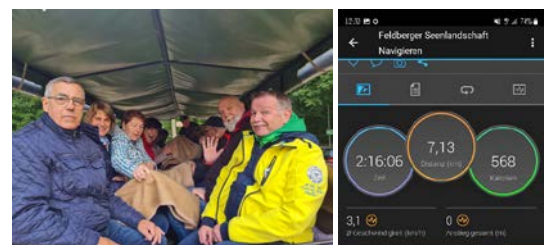
12. Oktober Welt-Rheuma-Tag (bundesweite Aktionen)

Zur Vorstandssitzung im August 2022 standen folgende Themen im Mittelpunkt: Fortführung Funktionstraining in den Gruppen, SH-Förderung 2022, Vorbereitung Veranstaltungen 2022 und Jahresplanung 2023.

Bitte nehmen Sie weiterhin Rücksicht, seien Sie vorsichtig und vor allem: Bleiben Sie bitte gesund!

Erlebnisreiche Tage in Feldberg

Das Betroffenenseminar war ein Höhepunkt im Vereinsleben. Gut gestimmt verbrachten die Teilnehmer bei mäßig schönem Herbstwetter gute Tage im „Stieglitzkrug“: Gemeinsam wurde MB-Gymnastik Open-Air gemacht, gewandert, geradelt, eine Kutschtour und eine Schifffahrt zu den Seeadlern im Breiten Lutzin unternommen. Höhepunkte waren das traditionelle Buffet „Pute satt vom Spieß“ und der Tanzabend im Ballsaal des Gasthofes. Natürlich kamen Gespräche, Begegnung und Austausch der Betroffenen nicht zu kurz. Der Organisatorin Sibylle Riemann sei vielmals gedankt für ihren tollen Einsatz, uns dieses schöne Wochenende zu ermöglichen!



Bilder: Aufnahmen Christoph Fischbuch, Gr. Neubrandenburg:
- Ehrungen- motivierte Teilnehmer
- Kutschfahrt rund um Feldberg (Andere radeln o. wandern)
- Beweisfoto: Wandertour Haussee



Besondere Aktionen im Jahr 2023

Der Bundesverband ruft alle DVMB-Gruppen zu zwei bundesweiten Aktionen auf:

Die kurze Nacht des Bechterew am 20./21. Juni (Sommersonnenwende) mit dem Motto: „Aufrecht der Sonne entgegen“ – **Gemeinsam stark: DVMB bewegt**

Aktion am 12. Oktober, dem **Weltreuma-Tag**.

Vielleicht habt Ihr in den Gruppen originelle Ideen, damit wir vor Ort auf die Angebote der DVMB öffentlich aufmerksam machen.

Bekömmlich für Leib und Seele

Ein Beitrag von Siegward Krause aus der Gruppe Rügen

Endlich war es wieder soweit! Schon lange freuten wir uns auf eine nächste Walkingrunde durch unsere schöne Natur. Seit der Gruppengründung 2014 war die Organisation von gemeinsamer Bewegung und Funktionstraining im Sana-Krankenhaus Bergen ein wesentlicher Bestandteil unserer Arbeit. Mit Beginn der Coronapandemie hatte sich jedoch das Funktionstraining erledigt. Das Bewegungsbad ist inzwischen liquidiert, unsere MB-gerechte Wassergymnastik damit beendet. Wir suchten Alternativen, um unabhängig agieren zu können. Viele Maßnahmen halfen den Mitgliedern, sich fit zu halten: Wanderungen entlang der Wälder und Hügel Rügens, Bowling- und Golfabende, Lesungen, Gesprächsrunden, Besuch von Sehenswürdigkeiten und des Baaber Kabarets, gemeinsame Abende und Weihnachtsfeiern usw. haben zu einer wohltuenden Gruppenatmosphäre geführt. Selbst in der Pandemie kam das Gruppenleben dank unserer Gruppensprecherin Beate Knorr nicht zum Erliegen: Sie erhielt die Genehmigung, in den Räumen des Rügener Schachclubs Veranstaltungen durchzuführen. Gruppenmitglieder trafen sich zum Schach- oder Kartenspiel, mit Corona-Maske und getestet.

Eine Gruppenwanderung führte nun im Herbst durch Neuendorf nach Wreechen und zurück nach Putbus. Unterwegs entdeckte ein nach einem Gebüsch Suchender am Rande eines riesigen Sonnenblumenfeldes ein sich im hohen Gras sicher fühlendes Rehkitz. Es wusste um die Vorliebe der Deutschen für das Fotografieren und blieb - nur ab und an mit den Ohren wackelnd - ganz still liegen und ließ sich aufnehmen. Nach dieser Überraschung walkten wir mit sportlichem Schritt nach Neuendorf. Bei perfektem Wetter und guter Sicht konnten wir den Blick über den Greifswalder Bodden richtig genießen. Bänke an der Badestelle verführten zur Rast. Die geplante 8-km-Strecke war offensichtlich doch zu lang - das fehlende Funktionstraining machte sich bemerkbar. Also haben wir abgekürzt, denn alle sollten bei dieser Tour auch Freude an der Bewegung haben.

Am Ende unserer Walkingrunde wurden wir bei der Einkehr im Restaurant im Putbuser Marstall dann üppig für die Mühen entschädigt. Und was machte unsere Gruppensprecherin Beate? Sie nutzte die Gelegenheit, gab einen kurzen Rechenschaftsbericht, auch zu den Gruppenfinanzen, und schließlich etliche Informationen und Termine, so zum anstehenden Seminar in Feldberg. Leider nutzten nur vier Mitglieder der Gruppe dieses Angebot. Das vielseitige Programm am Seminarwochenende in Feldberg war eine Wohltat für Leib und Seele der Teilnehmer - und ein Verlust für Jene, die zu Hause geblieben und nicht mitgekommen sind. Vielleicht beim nächsten Mal?

*Sterne leuchten dir am Himmel zart und hell und wunderbar.
Ich wünsche dir, was gut war, auch im neuen Jahr.
(Monika Minder)*

Unseren Mitgliedern, Freunden & Partnern wünschen wir eine schöne Vorweihnachtszeit, ein gesegnetes Fest & einen guten, gesunden Start in das Jahr 2023.

Der Vorstand im Landesverband MV